

Hort der 26. Grundschule „Am Markusplatz“ Dresden

Informationen zum Hort

Der Bedarf an Hortplätzen sowie der Wunsch der Eltern, ihre Kinder auch nach der Vorschulzeit von Outlaw betreuen zu lassen, sind in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Im Dresdner Stadtteil Pieschen hat Outlaw in Kooperation mit der 26. Grundschule das Konzept „Hort an Schule“ realisiert. Seit dem Schuljahr 2004/2005 erhöhte sich die Anzahl der Kinder auf aktuell fast 250 Kinder. Die Mädchen und Jungen werden von einem 16-köpfigen Team und pädagogischen Zusatzkräften im Hort betreut. Der Hort arbeitet nach einem offenen Konzept.

Die Hortpädagog*innen unterstützen und begleiten die Mädchen und Jungen bei der Entwicklung der Selbständigkeit und Eigenverantwortung. Sie können in den freien Zeiten des Nachmittags andere Räume entdecken und neue Spielpartner*innen bzw. Bezugspersonen finden. Offene musische, kreative und sportliche Angebote orientieren sich an den Interessen der Kinder. Feste Zeiten wie das Mittagessen, gemeinsame Gruppenrunden und die Hausaufgabenzeit geben dem Hortnachmittag eine Struktur und machen die Gruppe als soziale Gemeinschaft erlebbar.

Angebote

- Begleitung und Förderung von Kindern der 1. bis 4. Klasse
- altersentsprechendes Klassenstufenkonzept
- feste Gruppen mit einer Hortpädagog*in (Bezugserzieher*in)
- gruppenübergreifendes Arbeiten in Themenzimmern: Atelier, Spiel- und Bewegungsraum mit Hochebene, Forscherecke und Ruheraum
- offene Angebote: z. B. Spiel, Sport, Bewegung und gesunde Ernährung, sowie kreatives Gestalten mit Holz und anderen Materialien und Kinderrat
- Ganztagsangebote in Zusammenarbeit mit Schule
- offene Hausaufgabenbegleitung von ca. 13:30 bis 15:30 Uhr
- gemeinsame Projekte mit der Schule am Nachmittag (Adventsbasar)
- Planung und Durchführung von Ferienangeboten im Sozialraum (gemeinsam mit den Kindern)
- Projektarbeit, Exkursionen und Landheimfahrten in enger Zusammenarbeit mit den Eltern
- gemeinsamer Hort- und Schulelternrat
- gemeinsame Elternabende und Entwicklungsgespräche mit den Lehrer*innen
- Elterncafés (auch mit thematischen Vorträgen)
- Dokumentation des Hortalltages und der Entwicklung der Kinder in Bild, Wort und Film

Plätze

- richtet sich immer nach der Anzahl der Schulkinder

Besondere Projekte

- Medienprojekte in Zusammenarbeit mit der Zukunftswerkstatt Dresden
- Landheimfahrten auf den Erlebnishof Mohorn und vieles mehr

Kooperationen

- mit 26. Grundschule in Dresden-Pieschen
- mit Stadtteilzentrum EMMERS (Outlaw)
- mit Outlaw-Kita Rehefelder Straße